## Hydraulikumrüstset Carson Laderaupe Liebherr LR 634

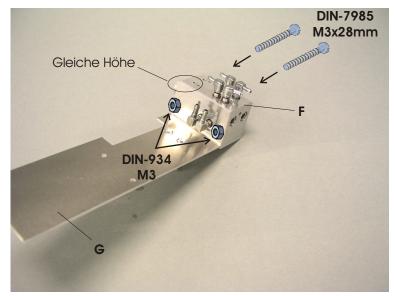




## **Stückliste**

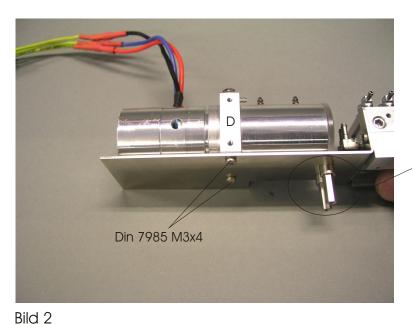


2x	Hubzylinder L+R	А	Inhal	Inhalt Schraubentüte ( I )	
1x	Kippzylinder	В		` ,	
1x	Umlenkhebel	С	2x	T-Verbinder (H016)	
1x	Pumpe mit BL-Motor	D	3x	Sicherungshülsen (H021-1)	
1x	Wandler	Е	1x	Sicherungshülse (H021)	
1x	Steuerventil	F	16x	Sicherungshülsen (H020)	
1x	Halteblech m. Fuß	G	2x	Kabelbinder	
1x	Filter	Н	4x	Schrauben DIN-7985 M3x4mm	
			2x	Schrauben DIN-7985 M3x28mm	
2m	Schlauch dünn H0 52	J	2x	Sechskantmuttern DIN-934 M3	
0,5m	Schlauch dick H058-1	K	2x	Paßscheiben Ø8 x Ø14 x 0,5mm	
0,251 Hydrauliköl (nicht abgebildet)l					



Bitte befestigen Sie das Steuerventil(F) wie im Bild 1 ersichtlich an dem Halteblech (G).
Benutzen Sie dazu 2x Schrauben
DIN-7985 M3x28mm und Muttern.
Die obere Kannte des Steuerventils sollte mit der Blechkannte abschließen.

Bild 1



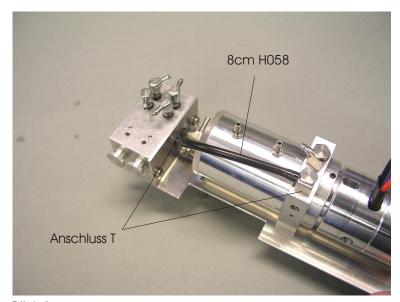
Die Pumpeneinheit (D) wird ebenfalls mit 2 Schrauben Din 7985 M3x4 befestigt.

Der Fuß ist inzwischen durch einen Befestigungsklotz ersetzt worden. Er ist schon mit Wärmeleitpaste am Hafteblech montiert.



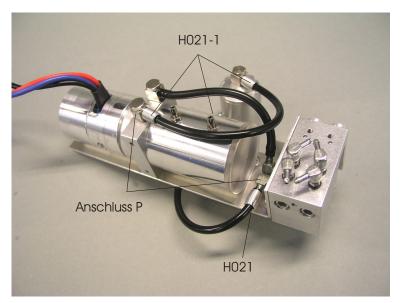
Bitte schneiden Sie 2 12cm lange H058 Schlauchstücke und schließen Sie wie im Bild 3 ersichtlich an. Als Sicherungshülse benutzen Sie hier bitte die H021-1 (mit der glatten Fläche in der Mitte der Riffelung). Sollten die Nippel nicht in der passenden Ausrichtung stehen, können Sie durch leichtes lösen der Hohlschraube den Nippel verdrehen. Bitte anschließend wieder fest ziehen.

Bild 3



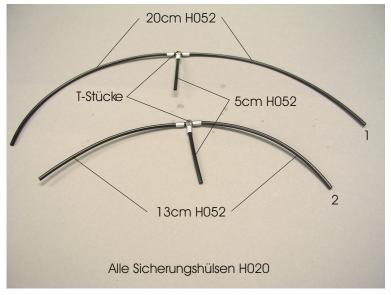
Wenn nötig schwenken Sie bitte die Nippel der Pumpe wie im Bild 4 ersichtlich und verbinden Sie den Anschluss T der Pumpe und den Anschluss T des Steuerventils mit einem 8cm Stück H058. Hier benötigen Sie keine Sicherungshülsen da der Rücklauf drucklos bleibt.

Bild 4



Verbauen Sie bitte nun den vorbereiteten Filter wie in Bild 5 ersichtlich. Zur Sicherung des Anschlusses P an der Pumpe und der beiden Anschlüsse des Filters benutzen Sie bitte die Sicherungshülsen H021-1 (mit der glatten Fläche in der Mitte der Riffelung) Für den Anschluss P des Steuerventils benutzen sie die Sicherungshülse H021 (mit kompletter Riffelung).

Bild 5



Bereiten Sie bitte die Zylinderanschlussleitungen für die Hubzylinder vorn (1) und hinten (2), wie in Bild 6 ersichtlich, vor.

Bild 6

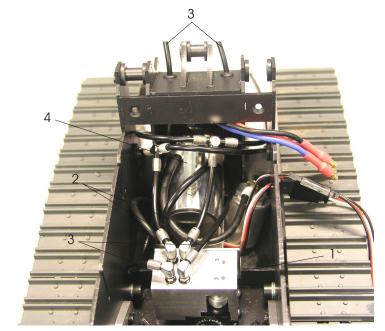


Bild 7

Entfernen Sie bitte die Schrauben aus der Bodenwanne (GC4 in Carson Anleitung Seite 20 Bild 37) und fädeln sie die Pumpeneinheit, wie in Bild 7 ersichtlich, in die Wanne ein. Dazu schieben Sie die Einheit schräg von oben in den vorderen Raum und senken erst hinten ab, wenn der Fuß den Steg (1) überwunden hat. Die Servos sind noch nicht eingebaut, da das Steuerventil noch justiert werden soll. Die Einheit noch nicht verschrauben. Jetzt werden die vorbereiteten Schläuche für die Hubzylinder (2) und 2 Schläuche H052 mit je 27cm (3) für den Kippzylinder verlegt. (Siehe Bild) Die Schläuche sind absichtlich so lang, damit die komplette Einheit ohne lösen der Schläuche ausgebaut werden kann.

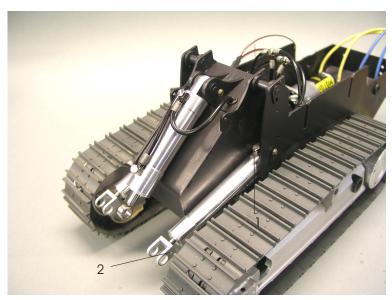
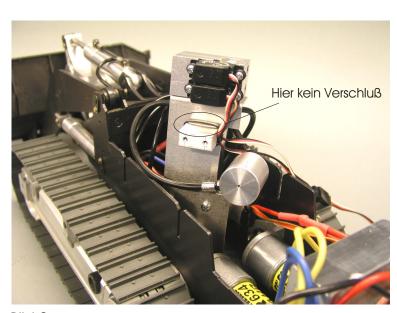


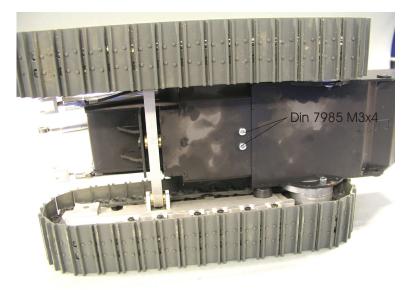
Bild 8

Schließen Sie nun bitte die Zylinder an und bauen sie mit den Originalbolzen ein. (Siehe Bild 8) Der hintere Nippel der Hubzylinder (1) gehört nach oben. Achten sie auch auf das Bolzensicherungsgewinde (2). Es sollte auf beiden Seiten nach aussen zeigen. Jetzt können Sie die Inbetriebnahme laut Hydraulikanleitung machen. Um die Servos einzubauen verschließen Sie die Tanknippel mit einer Schlauchbrücke (4 Bild 7) und ziehen die Einheit nach hinten oben raus. (Bild 9)



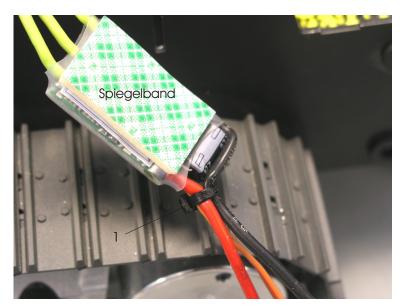
Die Servokabel bitte mit einem Kabelbinder am Fuß befestigen, damit sie nicht beim Verschrauben eingeklemmt werden oder in das Winkelgetriebe gerät. Den Verschluß des Kabelbinders darf nicht zu den Servos zeigen.

Bild 9



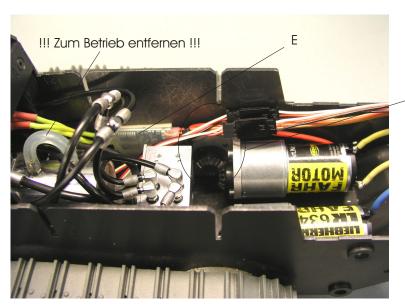
Nun fädeln Sie bitte die Einheit wieder ein und verschrauben sie mit 2 Din 7985 M3x4. Dabei keine Kabel oder Schläuche einquetschen. Siehe auch Bild 12.

Bild 10



Nun bereiten Sie bitte den Wandler (E), wie in Bild 11 gezeigt, zum Einbau vor. Der Kabelbinder (1) soll die 3 Kabel bündeln und verhindern, dass sie in das Winkelgetriebe gerät. Siehe auch Bild 12.

Bild 11



Den Wandler (E) kleben Sie bitte an gezeigter Stelle in die Wanne. Beachten Sie auch die Kabelführung.

Bild 12

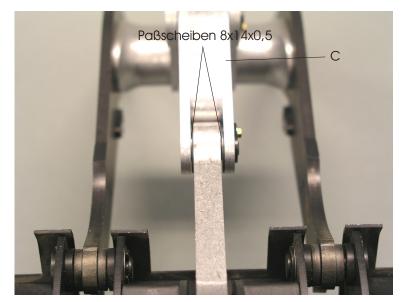


Bild 13

Damit die Z-Kinematik richtig arbeitet müssen Sie noch den original Umlenkhebel durch unser Bauteil (C) ersetzen. Fädeln Sie bitte die 2 Paßscheiben, wie in Bild 13 zu sehen, mit auf den Bolzen.
Die Einbaulage des Umlenkhebels (C) sehen Sie auch in Bild 14.

So sollte das vormontierte Hubgerüst ietzt aussehen.

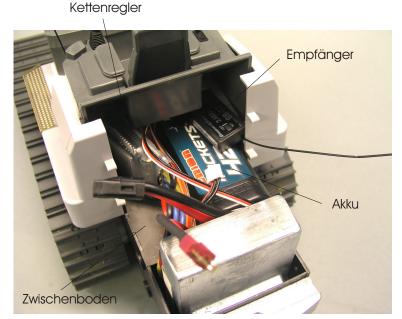


Bild 14



Bild 15

Mit dem Verbolzen der Zylinder und des Hubgerüstes schließen Sie den Einbau ab.



Beim Einbau des Zwischenbodens dürfen keine Schläuche oder Kabel gequetscht werden. Das Bild 16 zeigt beispielhaft die Lage der Elektronik.

Bild 16

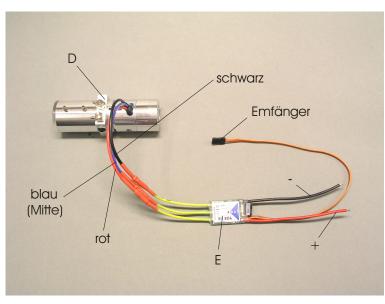


Bild 17

Hinweis zum Anschluss des Wandlers (E). Bitte schliessen Sie die rote + Leitung und die schwarze - Leitung an den Fahrakku (7,4 V) an. Für das Servokabel benutzen Sie einen freien Kanal in ihrem Emfänger, der mit einem Schiebe- oder Drehpoti bedient wird. Dadurch können sie die Pumpe stufenlos, vom Stillstand bis max. Drehzahl, regeln. Bitte achten sie beim Einschalten darauf, dass das Schiebe- oder Drehpoti auf "Pumpe aus" steht. Ansonsten läuft die Pumpe nicht an. Dann mit Poti auf "aus" Stellung gehen und nach 30 sec. erneut versuchen.